

Anleitung zur „Signature Analog Edition“

Analoge Fotografie erfährt weltweit ein erstaunliches Revival – bei alten und jungen Fotokünstlern. Und immer mehr Kunden schätzen fotografisches Handwerk und den besonderen Look analoger Aufnahmen.

CALVENDO bietet hierfür eine spannende Publikations- und Vermarktungsmöglichkeit: die **Signature Analog Edition (SAN)**. Starten Sie jetzt bei CALVENDO eine Kalender-Veröffentlichung in dieser besonderen Reihe. Nachfolgend finden sie dazu alle Infos und Tipps.

Startpunkt ist die Kalender-Gestaltung und Einreichung über den bekannten CALVENDO-Editor (www.calvendo.de). Auch Projekte für die **Signature Analog Edition (SAN)** werden vor der Veröffentlichung durch Experten (Jury) auf Qualität und Marktfähigkeit geprüft. Werke, die für die Veröffentlichung ausgewählt wurden, erhalten – natürlich für Autoren weiterhin kostenlos – je Ausspielungsformat (DIN A5 – A2) kommerzielle Bestellnummern (ISBN) plus Handelslistungen. Danach sind sie in vielen Tausend Shops weltweit gelistet und kaufbar.

Welche Fotos werden für diese Kalender-Edition zugelassen?

- Bilder, die mit analogen Kameras auf fotografischem Film (Fotoplatte, Rollfilm, 35mm, 16mm, Sofortbild etc.) belichtet wurden. Es dürfen in der SAN keine Fotos aus Digitalkameras verwendet werden, auch wenn sie mit alten Objektiven aufgenommen oder mit einem Digitalfilter auf Analog-Look getrimmt wurden.
- Es gibt keine Altersbeschränkung (Aufnahmedatum) für Analogbilder, denn gute Fotos sind nicht zeitgebunden.
- Für die analoge Bildbearbeitung gibt es keine Grenzen. Die gescannten Filmfotos (Print, Dia etc.) dürfen jedoch nur sanft digital retuschiert sein (z.B. Fussel entfernen). Im Zweifelsfall wird die Jury das Ausgangsmaterial anfordern.
- Die **Signature Analog Edition** ist aufgrund eines eigenständigen Logos erkennbar. Dies muss zwingend auf dem Kalender-Cover platziert werden. Der Autor kann nach Wunsch die geeignete Position auf seinem Cover auswählen.
- Es wird zudem empfohlen, die eigene Unterschrift, sprich die Signatur des Fotografen, auf dem Cover-Bild zu platzieren (z.B. als GIF-Grafik mit transparentem Hintergrund).
- Einreichungen gehen wie üblich zur CALVENDO-Jury. Es werden dort auch Themen berücksichtigt, die im „normalen“ Verlagsprogramm bereits überbesetzt sind (Island, Schottland, Katzen etc.).
- Kalender der **Signature Analog Edition** haben technisch die gleiche hochwertige Ausstattung (Druck, Papier etc.) und Verkaufspreise wie bisherige Werke. Der Handel, die Presse und die Endkunden werden vom Verlag explizit auf diese Edition hingewiesen.

- Aus besonders guten Analog-Kalenderbildern können auf Wunsch auch SPPs (Puzzle, Leinwände etc.) veröffentlicht werden.

Welche Besonderheiten gibt es bei der SAN im Unterschied zur normalen Edition?

- Einreichungen gehen ebenfalls zur CALVENDO-Jury. Es werden in der SAN jedoch auch Themen veröffentlicht, die im „normalen“ Verlagsprogramm bereits überbesetzt sind (Island, Schottland, Katzen etc.) und meist abgelehnt werden.
- Kalender der **Signature Analog Edition** haben technisch die gleiche Ausstattung wie bisherige Werke. Der Handel, die Presse und die Endkunden werden vom Verlag jedoch explizit auf diese Edition hingewiesen.
- Eine spezielles Editions-Logo und optional die Unterschrift des Fotokünstlers auf dem Cover.

Wie ist die „Signature Analog Edition“ zu erkennen?

Das SAN- Logo

Handel und Käufer müssen deutlich erkennen können, dass es sich bei dieser Veröffentlichung um etwas Besonderes handelt. Ein Kalender mit analogen Fotografien ist ein wichtiges Verkaufsargument. Zur Auszeichnung stellen wir Ihnen ein eigenständiges Editions-Logo („virtueller Aufkleber“) als Datei-Download zur Verfügung, das Sie bitte zwingend auf dem Cover-Bild Ihres neuen Werkes positionieren.

Anleitung zur Platzierung des SAN-Logos auf Ihrem Kalender-Cover im CALVENDO-Editor:

- Sie können hier (http://download.calvendo.de/Signature-Analog-Edition_LOGO.jpg) oder **auf der Seite „Projekte erstellen“ das Logo ganz einfach downloaden**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Logo und wählen Sie die Option "Bild speichern unter". Legen Sie die Datei lokal auf Ihrem Rechner ab.
- Laden Sie im Layout-Editor unter „Bilder hinzufügen“ die JPG-Datei mit dem SAN-Logo hoch. Wählen Sie bitte nur die Möglichkeit über „Bildersammlung“, denn das weitere Prozedere funktioniert nicht, wenn Sie das Bild über „Einzelbilder“ hochladen.
- Öffnen Sie im linken Kontextmenü Ihre Bildersammlungen und suchen Sie Ihre neu erstellte Bildersammlung mit dem SAN- Logo.
- Ziehen Sie das Logo auf die Mitte des Cover-Bildes direkt in das Feld mit den vier Pfeilen, die alle auf einen Punkt in der Mitte deuten.
- Klicken Sie dann rechts (am Rand des Editors) auf „Info“, tragen Sie unter „Koordinaten“ die Höhe (h) „30“mm ein (die Breite passt sich automatisch an) und drücken Sie „Enter“.
- Platzieren Sie jetzt das Logo in einen passenden Bereich auf Ihrem Cover.

Optional: Ihre persönliche Signatur auf dem Titel

Ein analoges Werk transportiert Emotionalität und Individualität. Daher empfehlen wir Ihnen ein Faksimile Ihrer Unterschrift (Künstler-Signatur) auf dem Cover zu platzieren. Dies ist jedoch nicht Vorschrift. Aber so entsteht aus Ihren Analog-Bilder die einzigartige „**Signature Analog Edition**“.

Anleitung zur Platzierung Ihrer Unterschrift auf einem Kalender-Coverbild:

Sie benötigen Ihre digitale Unterschrift mit einem transparenten Hintergrund und müssen diese auf Ihrem Coverbild platzieren, bevor Sie das Cover-Bild in den CALVENDO-Editor laden.

Die Vereinigung von Titel-Bild und Signatur kann technisch nur außerhalb des CALVENDO-Systems vorgenommen werden. Dass muss daher vorab geschehen.

- Unterzeichnen Sie mit dunkler Farbe möglichst elegant auf einem Stück weißen Papier. Erstellen Sie über ein Foto bzw. einen Scan eine Unterschriftsdatei.
- Hier finden Sie Anleitungen, wie Sie daraus ein Signatur-File mit transparentem Datei-Hintergrund mit Hilfe verschiedenen Programme erstellen können:
<https://pressengers.de/tipps/bilder-und-grafiken-mit-transparentem-hintergrund-erstellen/>
- Fügen Sie einem Bildbearbeitungsprogramm die beiden Dateien zu einer zusammen. Bei diesem Schritt könnten Sie auch gleich das SAN-Logo platzieren.

Welche Metadaten und Schlagwörter müssen zwingend hinzugefügt werden?

Zusammen mit den Bilddaten und Kalendarien sind die Metadaten (Produktbeschreibung) die wichtigsten Informationen, die wir an den Handel übermitteln. Jedes Ergebnis einer Suchanfrage basiert ausschließlich auf Metadaten. Damit Ihr Produkt im Handel von Analog-Freunden bei Suchabfrage überhaupt gefunden werden kann, müssen Sie zwingend folgende Metadaten vergeben. Die Eingabe der Metadaten erfolgt im CALVENDO-Editor unter dem Reiter „Produktbeschreibung“.

- Bitte tragen Sie in der CALVENDO-Kurzbeschreibung (unter dem Reiter „Produktbeschreibung“) an erster Position den Begriff „**Analoge Fotografie**“ ein. Füllen Sie anschließend Ihre Kurzbeschreibung mit noch weiteren sinnvollen und passenden Texten aus.
- Geben Sie auch bei den Schlagwörtern den Begriff „**Analoge Fotografie**“ ein.
- Fügen Sie beim Werbetext ganz vorne folgenden Satz ein: „**Ein Kalender aus der Signatur Analog Edition.**“
- Bitte nehmen Sie sich für diese besondere Edition Zeit für ihre zum Kalender-Thema passenden Begleit-Texte. Gehen Sie zum Beispiel auf wichtige Aspekte Ihrer Motive, die

Entstehungsgeschichte und die Aufnahme-Technik ein. Sie sind begeistert von Ihrem Thema. Und diese Begeisterung sollte auch für den potentiellen Kunden sofort spürbar werden. Gerade emotionale Formulierungen kommen bei den Käufern besser an als sachliche Aufzählungen. Werben Sie für Ihr Projekt, was ist interessant daran?

- In unserem Newsletter finden Sie weitere Tipps zu verkaufsfördernden Metadaten:
<https://mailchi.mp/calvendo/781741-781989>

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Auswahl Ihrer Analog-Motive und der Gestaltung des persönlichen „**Signature Analog Edition**“-Werkes.